©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

R. Weber-Webenau

Angelsport in Moskau

Ähnlich wie in Paris gibt es auch in Moskau und seiner Umgebung etwa 1 Million Menschen, die in ihrer Freizeit gerne angeln, denn die Moskwa und die Seen bei Moskau sind sehr fischreich.

Immer häufiger sieht man jetzt Angler an den Uferstraßen der Moskwa, die ihren Sport nachgehen, denn das Wasser im Fluß ist in der letzten Zeit bedeutend reiner geworden, seit in den Betrieben der russischen Hauptstadt und ihrer Umgebung mehr als 470 Kläranlagen zur Industrieabwässerreinigung installiert wurden. Auch in 180 Kraftwerksbetrieben wurden solche Anlagen installiert.

Dadurch wurden die Ufer und der Boden der Moskwa von den jahrelangen Anschwemmungen gereinigt. Gleichzeitig wurden große Wassermengen aus den Stauseen Moshaiski, Instrinski, Russki und Oserninski in das Flußbett der Moskwa geleitet, wodurch sich dieses mit Hilfe des sauberen Wassers regenerieren konnte.

In Moskau und seiner Umgebung wurden auch gewaltige Maßnahmen zum Schutze der Fischvorräte getroffen. Das Angeln auf den Laichplätzen ist bis zum 10. Juni eines jeden Jahres streng verboten.

Neben der ständigen Sorge um die natürliche Vermehrung der Fische wurden in den letzten Jahren umfangreiche Arbeiten zur intensiven Fischzucht für die Flüsse und Seen der Moskauer Umgebung getroffen. Es wurden 16 Millionen junge Störe, 2 Millionen junge Forellen sowie 1,5 Milliarden Lachse verschiedenen Alters ausgesetzt. In den Wässern um Moskau haben sich auch 5 Millionen junge Süßwasseraale gut eingelebt, die in Frankreich angekauft wurden. Auch mehr als 10 Millionen Edelkrebse wurden in die Flüsse gebracht.

Im Vorjahr wurden in diese Gegend weiters mehr als 1,5 Milliarden Fische verschiedener Altersgruppen und Arten ausgesetzt.

Roderick Wilkinson

Der richtige Augenblick

(Aus dem Englischen)

Frei herausgesagt — mich interessiert nicht, wer du bist oder welcher Spezialist du bist in Bezug auf Ruten, Fliegen, Werfen, Windrichtung — es kommt ein Zeitpunkt, wo du weißt — du *weißt* es eben — daß du einen Fisch fangen wirst.

Ich meine nicht, daß du es am Morgen schon weißt, bevor du draußen bist, oder wenn du gerade dein Fischzeug am Wasser zusammenrichtest oder wenn du gerade zu Werfen beginnst.

Es passiert zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt wenn der Wind gerade richtig ist, wenn die Beleuchtung am Wasser perfekt zu sein scheint, und du *weißt* daß du die richtige Fliege dran hast, weil du vor wenigen Minuten schon einen Fisch gespürt hast, die Wellenmuster auf dem Wasser sind ideal und du wirfst. Da entsteht ein Wirbel am Wasser, die Leine heult auf und du schlägst an und setzt den Haken.

Du hast den Fisch.

Alle möglichen Unmöglichkeiten haben dir alle möglichen Leute heute morgen schon gesagt.

Der Mann im Fischereigeschäft meinte, daß heute kein Fisch steigen würde, weil der Wind aus Südost kommt. Als du gerade dein

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: 27

Autor(en)/Author(s): Weber-Webenau Robert

Artikel/Article: Angelsport in Moskau 205